99003003018000, 99003003018000

HIV/AIDS und sexuell übertragbaren Erkrankungen (STI): Beratung und Testung in Anspruch nehmen

Heruntergeladen am 08.06.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/105995971/L100027

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99003003018000, 99003003018000
Leistungsbezeichnung I	HIV/AIDS und sexuell übertragbaren Erkrankungen (STI): Beratung und Testung in Anspruch nehmen
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	3b - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung, Land: Ausführungsvorschriften, Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Mecklenburg-Vorpommern
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Gesundheit (003)

Modul	Sachverhalt
Verrichtungskennung	Beratung (018)
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	17.07.2018
Fachlich freigegen durch	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/ https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/
Teaser	Die Beratung erfolgt vertraulich, anonym und kostenlos durch die Gesundheitsämter der Landkreise und kreisfreien Städte und von Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung freier Träger.
Volltext	Die Beratung zu HIV/AIDS und weiteren sexuell übertragbaren Erkrankungen (STI`s) wird in M-V von den Gesundheitsämtern der Landkreise und kreisfreien Städte und von Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung freier Träger angeboten. Die Beratung erfolgt vertraulich, anonym und kostenlos. Themen der Beratung können z. B. sein: • Übertragungswege von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (Tripper, Syphilis, Hepatitis...) • Safer Sex Regeln • Risiko-Einschätzung • HIV-Antikörpertest - Notwendigkeit, Verfahren, Wartefristen • Risiken im Bereich Prostitution • Ansteckungsrisiken im medizinischen Bereich • Ansteckungsrisiken im Alltag • AIDS-Angst • Umgang mit positivem Test • Leben mit HIV • Möglichkeiten der medikamentösen Vorbeugung (PEP und PrEP)

Modul	Sachverhalt
	Die Beratung kann persönlich oder telefonisch erfolgen. Die Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung bieten auch Online-Beratung an. Bei allen Gesundheitsämtern ist es möglich, einen anonymen HIV-Test vornehmen zu lassen. Die Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung in Wismar, Rostock und Stralsund bieten auch anonyme HIV-Schnelltests an. Hierzu kann es notwendig sein, vorab einen Termin zu vereinbaren. Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten der Gesundheitsämter und der Beratungsstellen finden Sie auch unter: https://www.sexuelle-gesundheit-mv.de/ https://www.sexuelle-gesundheit-mv.de/
Erforderliche Unterlagen	keine
Voraussetzungen	
Kosten	Für die Beratung zu HIV/AIDS und STI`s fallen keine Kosten an. Gleiches gilt für den HIV-Test (wenn anonym) im Gesundheitsamt. Der HIV Schnelltest ist gebührenpflichtig. Auskünfte über die Kosten erteilen die Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung. Wird ein schriftlicher Befund gefordert, fallen Kosten in Höhe von ca. 30 Euro an. Bitte bringen Sie dazu Ihren Personalausweis mit.
Verfahrensablauf	1. Telefonische oder persönliche Terminvereinbarung für einen HIV Test 2. Beratung 3. Blutuntersuchung durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGuS) in Mecklenburg-Vorpommern
Bearbeitungsdauer	
Frist	Nach einem Risikokontakt, also etwa nach ungeschütztem Sex dauert es – je nach Testverfahren –

Modul	Sachverhalt
	sechs Wochen bis zu drei Monate , bevor eine HIV-Infektion mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann. Das hängt auch mit dem Verlauf der Infektion zusammen, denn erst wenn sich das HI-Virus im Körper ausbreitet, kommt es zu einer nachweisbaren Immunantwort auf die Infektion. Nähere Informationen zum Test finden Sie beispielsweise unter:
weiterführende Informationen	
Hinweise	Grundlegende Informationen zum Thema HIV/AIDS und STI`s finden Sie auch auf den Kampagnenseiten „LIEBESLEBEN“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und auf der Internetseite der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. Auf diesen Seiten können Sie auch verschiedene Informationsbroschüren herunterladen oder bestellen. Das bundesweite anonyme telefonische Beratungsangebot der Aidshilfen erreichen Sie von Montag bis Freitag von 09:00 – 21:00 Uhr, Samstag und Sonntag von 12:00 – 14:00 Uhr unter der Rufnummer +49 180 33 19411 (0,09 Euro/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 Euro/Min. aus deutschen Mobilfunknetzen). Die kostenlose Online-Beratung der **Deutschen AIDS-Hilfe** erreichen Sie auf der untenstehenden Internetseite**.** Dort werden Sie von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Aidshilfen aus ganz Deutschland beraten. Bei der Online-Beratung können Sie Ihre Fragen anonym stellen. Die Berater werden Ihre Fragen so schnell wie möglich, häufig noch am gleichen Tag, beantworten. Das Beratungstelefon der **BZgA** erreichen Sie unter der Rufnummer +49 221 892031. Die **Online-Beratung der BZgA** bietet Informationen und Beratung zu HIV/AIDS und anderen sexuell übertragbaren Infektionen. Auch diese können Sie anonym und kostenlos in Anspruch nehmen. https://aidshilfe-beratung.de/beratung/telefonische-beratung.html

Modul	Sachverhalt
	https://aidshilfe-beratung.de/home.html https://www.liebesleben.de/fuer-alle/beratung/ https://www.aidsberatung.de/ https://aidshilfe-beratung.de/beratung/telefonische-beratung.html https://aidshilfe-beratung.de/home.html https://www.liebesleben.de/fuer-alle/beratung/ https://www.aidsberatung.de/
Rechtsbehelf	
Kurztext	Die Beratung zu HIV/AIDS und weiteren sexuell übertragbaren Erkrankungen (STI`s) wird in M-V von den Gesundheitsämtern der Landkreise und kreisfreien Städte und von Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit und Aufklärung freier Träger angeboten. Die Beratung erfolgt vertraulich, anonym und kostenlos.
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Gesundheitsämter der Landkreise bzw. kreisfreien Städte
Formulare	
Ursprungsportal	HIV/AIDS und sexuell übertragbaren Erkrankungen (STI): Beratung und Testung in Anspruch nehmen, HIV/AIDS and sexually transmitted infections (STI): Seek counseling and testing